



# RUNDSCHREIBEN

NEUES AUS DEM WSC 1931 HEIDELBERG-NEUENHEIM e.V.



**DEZEMBER 2020**



# **INHALT**

<b>Liebe WSCLerinnen &amp; WSCLer .....</b>	<b>1</b>
<b>BEKANNTMACHUNGEN .....</b>	<b>2</b>
<b>DRACHENBOOT-INDOORCUP IN MANNHEIM .....</b>	<b>8</b>
<b>NEUE GERÄTEHÜTTE AUF DER WIESE .....</b>	<b>9</b>
<b>KONTAKT.....</b>	<b>12</b>



## Liebe WSCLerinnen & WSCLer

ein echt seltsames Jahr geht dem Ende entgegen. Ein Jahr mit vielen Veränderungen und Einschränkungen, mit denen wir alle auch im WSC klarkommen mussten. Wir haben uns mit den meisten Einschränkungen gut arrangiert und haben gute alternative Möglichkeiten gefunden unser Vereinsleben trotz dessen weiterzuführen.

Wir möchten uns hiermit bei Euch allen bedanken, dass jeder seinen Beitrag zum Gelingen des Vereinssports im WSC beigetragen und sich an die ungewöhnlichen Regeln gehalten hat. Wir haben so, trotz alledem, ein Jahr mit viel Spaß und sportlicher Aktivität erleben können.

Vielen Dank vor allem an alle Trainer, die den Vereinsmitgliedern tollen Wassersport ermöglicht haben. Wir als Vorstand wünschen uns, dass der Zusammenhalt und das sportliche Miteinander auch in 2021 weitergeführt werden.

Leider müssen wir dieses Jahr auf unsere traditionelle Weihnachtsfeier verzichten. Aufgeschoben ist jedoch nicht aufgehoben. Wir werden die Einweihung unserer neuen Vereinshütte auf der Wiese als nächsten Höhepunkt planen, sobald es die Situation wieder zulässt. Wir können es kaum erwarten endlich mit Euch wieder gemeinsam feiern zu können. Bis dahin bitten wir Euch weiterhin die aktuellen Regeln genauso gut einzuhalten, damit alle gesund und fit bleiben. Wir hoffen bald die Regeln auch wieder etwas lockern zu können.

Wir freuen uns auf eine tolles Jahr 2021 gemeinsam mit Euch am WSC.

Wir wünschen Euch allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bitte bleibt gesund und munter.

Euer Vorstand

# BEKANNTMACHUNGEN

## Trainingszeiten während Corona

Es gibt auch für die Wintersaison keinen festen Plan. Bitte informiert euch bei euren jeweiligen Trainern über die Trainingsmöglichkeiten, da sich diese sehr spontan ändern können.

Über Zoom findet regelmäßig Athletik- und Stabilisationstraining statt. Bei Interesse meldet euch bitte bei Ole an.

## Schwimmwestenpflicht in der Wintersaison

Liebe Paddlerinnen, liebe Paddler,

eure Gesundheit und Sicherheit liegen uns sehr am Herzen. Die Außen- und Wassertemperaturen sinken ab Oktober fast in den einstelligen Bereich. Somit entsteht eine zusätzliche Gefahr durch plötzliche unerwartete Kälteeinwirkung auf euren Körper und damit verbundene Risiken wie Kälteschock, Atemnot oder gar Bewusstlosigkeit.

Damit keiner im Fall einer Kenterung oder eines Unfalls auf dem Neckar zu Schaden kommt hat der Vorstand beschlossen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März eine allgemeingültige Schwimmwestenpflicht für alle Mitglieder festzulegen. Es wurde beschlossen nur aktive Schwimmwesten (mindestens DIN EN ISO 12402-5) als regelkonform zuzulassen, damit im Notfall kein proaktives Auslösen (aufblasen) der Schwimmweste durch den Paddler notwendig wird.

Wir folgen damit der Empfehlung des deutschen Kanuverbandes. Die Schwimmwestenpflicht ist zwingend einzuhalten bei allen Vereinstrainings und bei Benutzung von jeglichem Vereinsmaterial.

Wenn jemand medizinische Einschränkungen hat, welche die Nutzung der vorhandenen Vereins-Schwimmwesten ausschließt, bitten wir den Vorstand zu informieren und wir werden dann gemeinsam eine akzeptable Lösung anschaffen.

Vielen Dank für euer Verständnis und Eure Umsetzung.

Bleibt Gesund!

Mit wassersportlichen Grüßen

Euer Vorstand

## **Aktualisierte Bootshaus- & Fahrtenordnung**

### Bootshaus

1. Das Bootshaus ist Gemeingut des Vereins. Es steht allen Mitgliedern zur pfleglichen Benützung zur Verfügung.
2. Der Zutritt zum Bootshaus ist grundsätzlich nur Mitgliedern gestattet. Gäste in Begleitung von Mitgliedern sind zugelassen.
3. Der Verein übernimmt keinerlei Haftung für abhandengekommene oder beschädigte Gegenstände.
4. Es liegt im Interesse der Mitglieder, das Bootshaus in sauberem Zustand zu halten. Jeder Lagerplatzinhaber sowie jedes jugendliche Mitglied ist satzungsgemäß verpflichtet, sich an dem Bootshausreinigungsdienst zu beteiligen. Die Termine hierzu werden durch Anschlag sowie Veröffentlichung über unseren Email-Verteiler rechtzeitig bekannt gegeben.
5. Die Clubräume sind zu gesellschaftlichen Zusammenkünften und Versammlungen des Vereins bestimmt. Andersartige Verwendung bedarf der Genehmigung des Vorstandes.
6. Die Trainingsgeräte sind nach dem Training an den dafür vorgesehenen Ort zurückzulegen.
7. Benutztes Geschirr ist in die Spülmaschine zu räumen.
8. Bootshauschlüssel werden nur an Mitglieder nach Zahlung der Schlüsselgebühr ausgeliehen. Die Weitergabe der Schlüssel an Nichtmitglieder ist nicht gestattet. Jedes Mitglied haftet bei Verlust des Schlüssels voll für den evtl. entstehenden Schaden; mindestens für die Kosten der Neuanfertigung der Schlüsselanlage.
9. Das Aufbewahren und Einstellen von Fahrrädern und sonstigen Fahrzeugen oder Gegenständen in den Bootslagerräumen ist nicht gestattet.

### Veranstaltungen

10. Private Veranstaltungen von Mitgliedern in den Clubräumen können nur nach Genehmigung durch den Gesamtvorstand auf der Vorstandssitzung durchgeführt werden.
11. Kommerzielle Veranstaltungen sind untersagt, da dies nicht im Sinne der Gemeinnützigkeit der Satzung (§2) ist.
12. Private Veranstaltungen müssen min. 4 Wochen zuvor bei einer Vorstandssitzung persönlich beantragt und vom Vorstand einstimmig genehmigt werden. Bei Nichteinhaltung der Veranstaltungsordnung kann eine Folgeveranstaltung vom Vorstand abgelehnt werden.
13. Eine Kostenpauschale von 50€ ist vor Beginn der Veranstaltung an den Bootshauswart zu entrichten. Zusätzlich ist eine Kautions von 150€ fällig. Der Bootshauswart ist berechtigt die Kautions im Schadensfall einzubehalten. Darüberhinausgehende Kosten sind vom Veranstalter zu tragen.
14. Vorbereitung und Aufbau dürfen frühestens am Veranstaltungstag um 17 Uhr vorgenommen werden. Am Folgetag ist das Bootshaus bis spätestens 13 Uhr im aufgeräumten und gesäuberten Zustand an den Bootshauswart zu übergeben.
15. Angefallener Müll und Leergut sind vom Veranstalter zu entsorgen.

## Bootslagerplätze

16. Die Bootslagerräume dienen ausschließlich zur Aufbewahrung von Sportbooten und deren Zubehör.
17. Sämtliches Material ist mit dem vollständigen Namen des Besitzers zu kennzeichnen. Nicht gekennzeichnetes Material wird als Vereinseigentum angesehen.
18. Die Boote sind in sauberem Zustand zu lagern.
19. Jeder Lagerplatzinhaber hat nur Anrecht auf den ihm angewiesenen Lagerplatz. Anrecht auf einen bestimmten Platz besitzt kein Mitglied. Bootszubehör, wie Paddel, Wagen usw., sind im Spind oder Boot aufzubewahren. Berechtigte, im Vereinsinteresse liegende Bootsverlagerungen, kann der Vorstand nach Rücksprache mit dem jeweiligen Mitglied anordnen.
20. Doppelbelegungen eines Lagerplatzes. (über- oder nebeneinander) sowie Lagerplatzveränderungen sind nicht zulässig. Dies gilt auch dann, wenn es die Platzverhältnisse zulassen.
21. Bootsplätze werden ausschließlich an Mitglieder nach Zahlung der Platzgebühr vergeben. Eine Abtretung bzw. Weitergabe seitens der Mitglieder ist nicht möglich. Über die Vergabe der Plätze entscheidet allein der Gesamtvorstand.
22. Das Einlagern von sonstigen Sportgeräten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Vorstandes erlaubt. Dies gilt auch dann, wenn der zugewiesene Bootsplatz nicht mit einem Boot, sondern mit diesem Sportgerät belegt werden soll.
23. Die Boote lagern auf Gefahr des Eigentümers im Bootshaus. Der Verein hat gegen Schäden durch Feuer, Leitungswasser und Einbruchdiebstahl eine Versicherung abgeschlossen.
24. Für die Bootsager ist allein der Bootshauswart zuständig. Seinen notwendigen Anweisungen ist Folge zu leisten.

## Vereinsmaterial

25. Als defekt bzw. gesperrt gekennzeichnete Boote dürfen in keinem Fall benutzt werden.
26. Private Boote und Paddel dürfen nur nach explizierter Freigabe durch den Eigentümer benutzt werden.
27. Zu Trainingszeiten haben die Trainingsgruppen immer Vorrang bei der Boots- und Materialnutzung. Die ausgehängten Trainingszeiten gilt es zu beachten.
28. Bootstransport
  - a. Jugendliche unter 13 sollten die Boote nur zu zweit tragen.
  - b. Bei Nässe ist das Abkürzen über den Trampelpfad nicht erlaubt.
  - c. Die Boote dürfen nicht auf dem Boden gezogen werden.
29. Rennboote dürfen niemals auf dem Asphalt abgelegt werden. Auf der Wiese sind sie so abzulegen, dass das Steuer in der Luft ist. Vor dem Bootshaus ist ein Bock zu benutzen.
30. Die Boote sind nach der Benutzung gründlich von innen und außen zu trocknen.

31. Schäden und Mängel an den Booten sind sofort dem Bootshauswart zu melden. Dies dient der schnellen Reparatur und dem Vorbeugen weiterer Schäden.
32. Die vereinseigenen Anhänger dürfen von Vereinsmitgliedern nach Absprache mit dem Vorstand genutzt werden. Evtl. notwendige Voraussetzungen (Führerschein BE) sind nachzuweisen.

### Vereinsfahrten & -trainings

33. Der Neckar ist eine Bundesschifffahrtsstraße, weshalb bei Ausfahrten die Schifffahrtsregeln zu beachten sind. Die wichtigsten Punkte sind im Aushang „*Wichtige Schifffahrtsregeln auf dem Neckar*“ zusammengefasst.
34. Jede Fahrt ist im ausgelegten Vereinsfahrtenbuch zu erfassen.
35. Anweisungen von Trainern, sowie vom Vereinsvorstand bevollmächtigten Personen ist unbedingt Folge zu leisten.
36. In der Winterzeit (1. Oktober bis 31. März) besteht eine allgemeingültige Schwimmwestenpflicht. Die Schwimmwestenpflicht ist bei allen Vereinstrainings und bei Benutzung von jeglichem Vereinsmaterial zwingend einzuhalten.
37. Verhalten bei vereinsinternen Trainings und Ausfahrten:
- a. Sie sind durch einen entsprechenden Aushang anzukündigen.
  - b. Die Teilnahme erfolgt nur entsprechend des jeweiligen Leistungsstands des Teilnehmers. Der Trainer bzw. Fahrtenleiter kann die Teilnahme ggf. ausschließen.
  - c. Den Anweisungen von Trainern, sowie dem Fahrtenleiter ist unbedingt Folge zu leisten. Bei Nichtbeachtung erfolgt der Ausschluss vom Training bzw. der Ausfahrt.
  - d. Für Jugendliche unter 16 Jahren besteht generell eine Schwimmwestenpflicht.
38. Nichtmitglieder können bis zu drei Mal an einem Probetraining teilnehmen. Danach ist die Mitgliedschaft im Verein obligatorisch.
- Verstöße gegen die Bootshaus- und Fahrtenordnung werden vom Vorstand geahndet. Der bzw. die Betroffenen werden vorher gehört.

## SUP Ordnung / Werkstattordnung

- Jede Fahrt ist vor Beginn im Fahrtenbuch einzutragen unter Angabe von Name, Boardnummer und Uhrzeit und nach Beendigung wieder auszutragen.
- Die Kleidung muss der Witterung und der Wassertemperatur angemessen gewählt werden. Sie darf beim Schwimmen nicht behindern.
- Wer vom Wasser aus nicht selbständig aufs Board kommt, darf nicht alleine paddeln.
- Von Oktober bis einschließlich März gilt die vom Vorstand beschlossene Schwimmwestenpflicht.
- Bitte verwendet ausschließlich die als Vereinseigentum mit einer Nummer gekennzeichneten Boards und die dazugehörigen Finnen (ebenfalls nummeriert).
- Die Vereinspaddel befinden sich in der blauen Tonne.
- Bitte beachtet, dass die Hardboards sehr empfindlich sind (ähnlich wie Rennboote) und tragt diese daher wenn möglich zu zweit.
- Die aufblasbaren Boards nicht an Land in der Sonne liegen lassen, das verträgt das Material nicht.
- Die Boards sind nach der Nutzung mit den zur Verfügung stehenden Handtüchern vom größten Schmutz und Neckarwasser zu befreien.
- Die Finnen sind nach der Benutzung abzuschrauben, wobei darauf zu achten ist, dass die Schraube und das Plättchen wieder an der Finne befestigt werden.
- Zu Beginn des offiziellen Trainings (Dienstag zwischen 17:45 und 18:15) müssen alle Boards verfügbar sein.
- Solltet ihr einen Defekt am Board verursacht haben und/oder feststellen, bitte eine entsprechende Notiz auf das Board kleben/legen und Heike bzw. Alex verständigen.
- Die Mitnahme von Nicht-Vereinsmitgliedern ist anzumelden und im Fahrtenbuch einzutragen. Außerdem wird eine Ausleihgebühr fällig.
- Die Boards können über Nacht gegen eine Gebühr von 5€ ausgeliehen werden. Das Ausleihen bitte bei Alex oder Heike anmelden.
- Verlasst den Raum bitte so, wie er vorher war (Müll in den Mülleimer werfen).
- Die Werkstatt bitte immer zweimal abschließen.



[www.swhd.de](http://www.swhd.de)

*für kleine talente  
für große rekorde  
für dich*



**Wir unterstützen Sport-Talente zahlreicher  
Vereine in Heidelberg und Umgebung.  
Mehr dazu unter [www.swhd.de](http://www.swhd.de)**

**stadtwerke  
heidelberg**

# DRACHENBOOT-INDOORCUP IN MANNHEIM

>> VON CORDULA BUSE

Are you ready?, Attention, Go! – Bolzen, was die Arme hergeben – Das Drachenboot über die 3m-Marke schieben – Freuen

Auch dieses Jahr nahmen die Hackteufel im Winter wieder am Monnemer Drachenboot-Indoorcup teil, der nun schon zum 6. Mal im Hallenbad Waldhof stattfand. Nach einem regelmäßigen Wintertraining waren wir nicht nur fit, sondern auch hochmotiviert, unser Können im Wettkampf anzuwenden. Und weil wir mittlerweile auch wieder an Mitgliedern zugelegt haben, konnten wir nicht nur mit einem, sondern sogar gleich mit 2 Teams an den Start gehen: Achim, Carla, Cordula, Felix, Isaak, Johannes, Simone B., Simone W., Sofia, Verena und Wiebke formten sowohl ein Mixed-Team als auch ein reines Damen-Team. Da die Jungs an das Mixed-Team gebunden, wir aber insgesamt eine Person zu wenig waren (jede Mannschaft braucht 6 Paddler), haben wir Mädels uns abwechselnd in beiden Teams engagiert.



Beim Indoorcup liegt das Drachenboot ja im Schwimmbecken und die beiden Teams sitzen sich gegenüber. Auf den Startpfeiff hin bolzen beide Mannschaften was die Arme hergeben, um das Boot ca. 3m über die Mittellinie zu verschieben und damit das Rennen zu gewinnen.

Und unser Training hat sich prima ausgezahlt. Das erste Mal seit Jahren konnten wir eine große Anzahl der Rennen gewinnen. Das gab natürlich auch der Motivation noch mal einen gehörigen Schwung. Am Ende erreichte die Mixed-Mannschaft einen guten 9. Platz, während sich das Damen-Team auf den 3. Platz kämpfte und dafür sogar mit einem Pokal belohnt wurde.

Wir hatten, wie immer, viel Spaß gemeinsam im Hallenbad und freuen uns schon sehr auf das nächste Mal!

# NEUE GERÄTEHÜTTE AUF DER WIESE

>> VON MATTHIAS RITTER

Der ein oder andere wird es sicher mitbekommen haben, die 2003 errichtete Gerätehütte auf der Wiese wurde durch ein unentdecktes Loch im Dach derart in Mitleidenschaft gezogen, dass nur noch der Abriss in Frage kam.

Im Vorstand wurde zunächst entschieden, den ehemaligen Holzbau durch eine günstige und schnell zu errichtende Stahlblechhütte zu ersetzen. Doch im Gespräch mit dem ein oder anderen Mitglied, die die alte Hütte noch gut kannten, wurde immer wieder der Wunsch angetragen wieder eine Holzhütte zu bauen. Zufällig hatte Familie Lukas eine zerlegte Holzhütte in exakt der benötigten Größe als Spende anzugeben – an dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön!

An einem sonnigen Wochenende im Juli begann das Hüttenbau-Team mit dem Materialtransport von Heidelberg nach Kleingemünd. An den folgenden Wochenenden ging es mit vollem Elan daran das Puzzle wieder zusammensetzen. Im Anschluss an den Arbeitseinsatz wurde, natürlich alles streng Coronakonform, der Grill angeschmissen und dem Tagwerk bei Bier und Steak bedacht.

Rechtzeitig vor dem Herbst wurde das Hüttenbauteam bestehend aus Carla, Verena, Rike, Sophie, Achim, Felix, Christian, Johannes und Matthias fertig mit dem Bau. Die neue Gerätehütte kann nun ihrem eigentlichen Zweck zugeführt werden. Den fleißigen Handwerkern sei hier nochmal ausdrücklich für die vielen Wochenenden gedankt, die zum Bau geopfert wurden. Von solch herausragendem ehrenamtlichen Engagement lebt der WSC.

Entstehungsgeschichte in Bildern:





Die OUTDOOR-PASSAGE in Heidelberg!  
Direkt am Hauptbahnhof.

Wir haben das Equipment.



Unser Kunde D. Langhammer in Indian Creek



Unser Online Shop für  
Zielfeststiefel/ Alpinstiefel/ Wander-  
schuhe/ Sandalen/ Trail Running/  
Kinder-Outdoorschuhe/ Casuals

[www.backpacker-footwear.de](http://www.backpacker-footwear.de)



Kurfürstenanlage 62 - 69115 Heidelberg  
Mo - Fr 10-19 Sa 10-18 Uhr - [www.backpacker-store.de](http://www.backpacker-store.de)

# KONTAKT

---

## VORSTAND

1. VORSITZENDER	>> JAN SCHLEGEL	>> 0173 30 58 97 4
2. VORSITZENDER	>> MATTHIAS RITTER	>> 0170 83 79 99 2
KASSENWART	>> ANDREAS BRODKORB	>> 0172 28 90 29 5
SPORTWART	>> OLE SCHMIDT	>> 0175 78 98 74 8
JUGENDWARTE	>> JAKOB TIMMEL	
	>> CLEMENS FREIGANG	
WANDERWART	>> RALPH FÜLOP	
SCHRIFTWART	>> LAURA NEUTARD	>> 0176 70 72 91 64
DRACHENBOOTWART	>> CORDULA BUSE	>> 0152 55 79 52 07
BOOTSHAUSWART	>> CHRISTOPH STARK	>> 0151 40 47 01 60
WIESENWART	>> CHRISTIAN SCHANTZER	>> 0179 52 27 48 3

---

## ERWEITERTER VORSTAND

ÖKOLOGIE	>> EKKEHARD MERZ	>> (0 62 21) 25 15 5
GETRÄNKEWART	>> CHRISTOPH STARK	>> 0151 40 47 01 60
WEBMASTER	>> STEFAN TEICHERT	
SUP	>> ALEXANDER WASCHKE	>> 01 52 53 10 44 50
OUTRIGGER	>> BERNHARD BECKER	

**WASSERSPORTCLUB 1931 HEIDELBERG-NEUENHEIM e.V.**

UFERSTRASSE 3, 69120 HEIDELBERG

TEL: (0621) 40 98 54

IBAN: DE35 6725 0020 0000 0287 70

SPARKASSE HEIDELBERG

E-MAIL: [wsc-hd@gmx.de](mailto:wsc-hd@gmx.de)

SWIFT: SOLADES1HDB

[www.wsc-heidelberg.de](http://www.wsc-heidelberg.de)